

■ **Vertriebsbüros**

Baden-Württemberg ■ Hessen/Rheinland-Pfalz
Nordbayern ■ Südbayern ■ Ostdeutschland ■ Österreich

Sicherheits-Datenblatt

Der Inhalt des Datenblattes wurde unverändert vom Hersteller übernommen.

■ **WEIDINGER GmbH**

Ringstraße 17
82223 Eichenau
Deutschland

■ **Geschäftsführer**

Pius Essig und Ruedi Ryser
HRB 60470 München
USt-IdNr.: DE 811262551

■ **Kontakt**

Telefon: +49 (0)8141 / 36 36 - 0
Telefax: +49 (0)8141 / 36 36 - 155
info@weidinger.eu ■ www.weidinger.eu



MATERIALIDENTIFIZIERUNGSBLATT

Fertiges Produkt

PLATO

Datum - Ausgestellt: 24.10.2003

MSDS-bezugsnr.: XLNC-Wick

Datum-revidiert: 29.10.2003

Revisions-nr.: 1

PLATO-"NO-CLEAN DESOLDERING WICK'**1. PRODUCT AND COMPANY IDENTIFICATION****PRODUKTNAME:** PLATO-"NO-CLEAN DESOLDERING WICK'**PRODUKTBESCHREIBUNG:** A woven copper wire braid with No-Clean flux**PRODUKTCODE:** PLATO-WICK-XLNC 1 through 5**HERSTELLER**

Techspray, L.P. / Plato

1001 NW 1st Street

P.O. Box 949

Amarillo, TX 79107

KONTAKT: Chemtrec**PRODUKTVERWALTUNG:** 1-800-858-4043**24-STÜNDIGE NOTRUFNUMMERN****CHEMTREC (U.S.):** (800) 424-9300**CANUTEC** (613) 996-6666**NOTRUF:** 1-800-858-4043**2. ZUSAMMENSETZUNG / BESTANDTEILINFORMATIONEN****Chemischer Name**

Non-ionic flux mixture (Proprietary non-hazardous blend)

Copper

Gew.%

<5

>95

CAS#7440-50-
8**EINECS#**

NIF

231-159-
6**EEC-AUFDROCK UND -KLASSIFIZIERUNG**

Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

EEC Irritant - "Xi"

3. GEFAHRENIDENTIFIKATION**NOTPLAN****KÖRPERLICHE VERFASSUNG:** Kupferlitzendraht mit Harzbeschichtung.

SOFORT ZU BEACHTEN: Kann Haut-/Augenreizung verursachen. Bei Verschlucken ggf. schädlich.

POTENTIELLE GESUNDHEITLICHE AUSWIRKUNGEN

AUGEN: NOTFALL - Bewirkt mäßige Reizungen der Augen.

HAUT: Längerer oder wiederholter Kontakt kann Hautreizungen verursachen.

INGESTION: Verschlucken ist gesundheitsschädlich.

INHALIEREN: Längeres oder übermäßiges Einatmen kann zur Reizung der Atemwege führen.

ANZEICHEN UND SYMPTOME EINER ZU GROßEN DOSIERUNG

AUGEN: Bei Kontakt mögliche Augenreizungen.

HAUT: Kann leichte Reizungen hervorrufen.

AUFNAHME DURCH DIE HAUT: Nicht erwartet.

INGESTION: Unwahrscheinliche Expositionsbedingung.

INHALIEREN: Bei Überexposition keine beobachtbaren Auswirkungen.

AKUTE TOXIZITÄT: Geringe Gefahr bei normalem industriellen oder kommerziellen Umgang.

CHRONISCH: Regelmäßiger oder längerer Kontakt kann zu Hautreizungen und einer Hautentzündung (Dermatitis) führen.

KREBSERREGBARKEIT: Unbekannt.

MUTAGENITÄT: Unbekannt.

REPRODUKTIVE TOXIZITÄT

AUSWIRKUNGEN AUF DIE ZEUGUNGSFÄHIGKEIT: Unbekannt.

TERATOGENE WIRKUNGEN: Unbekannt.

KÖRPERLICHE GEFAHREN: Avoid breathing (dust, mist, fumes).

4. MAßNAHMEN ZUR ERSTEN HILFE

AUGEN: Augen sofort für mindestens 15 Minuten mit viel Wasser ausspülen. Danach sofort den Arzt aufsuchen.

HAUT: Sofort mit viel Wasser abspülen. Sofern vorhanden, Seife benutzen. Während des Abspülens die kontaminierte Kleidung einschließlich der Schuhe ablegen. Sofort den Arzt aufsuchen.

INGESTION: Bei Verschlucken den Mund innen vorsichtig mit Wasser ausreiben oder ausspülen. Erbrechen NICHT herbeiführen. Wenn der Betroffene bei vollständigem Bewusstsein ist, kann Wasser in kleinen Schlucken verabreicht werden. Ohnmächtigen und von Krämpfen Heimgesuchten nichts oral verabreichen. Sofort mit der Giftzentrale, einer Notfalleinrichtung oder einem Arzt in Verbindung setzen, da u.U. weitere Behandlung erforderlich wird.

INHALIEREN: Keine besonderen Vorkehrungen nötig, da bei Inhalation dieses Stoffes kaum Gefahr besteht. Bei übermäßigem Einatmen von Staub und Rauch soll man an die frische Luft gehen und den Arzt konsultieren, falls es zu Husten oder anderen Symptomen führen sollte.

5. FEUERBEKÄMPFUNGSMABNAHMEN

FEUERGEFÄHRLICHE KONZENTRATIONEN: None To None

SELBSTENTZÜNDUNGSTEMPERATUR: Nicht Anwendbar

ALLGEMEINE GEFAHR: Während eines Feuers können sich durch thermischen chemischen Zerfall oder Verbrennung irritierende und sehr giftige Gase bilden.

LÖSCHMITTEL: Wasser, Schaum, Trockenmittel, Kohlendioxid.

GEFÄHRLICHE VERBRENNUNGSTOFFE: Rauch, Dämpfe und Kohlendioxide.

AUSRÜSTUNG ZUR FEUERBEKÄMPFUNG: Wie bei jedem Feuer ist es nötig, ein den Vorschriften genügendes Sauerstoffgerät (US-Norm: MSHA/NIOSH oder gleichwertig) und vollständige Schutzkleidung zu tragen.

PRODUKTE, DIE SICH AUF GEFÄHRLICHE WEISE ZERSETZEN KÖNNEN: Forcierte Entzündung setzt Kohlen- und Silikonoxide frei.

6. MAßNAHMEN BEI VERSEHENTLICHER FREISETZUNG

ALLGEMEINE MAßNAHMEN: Gefährliches Material muß aufgesaugt oder aufgefeigt und in einem Wegwerfbehälter entsorgt werden.

FREIGEBUNGSVERMERKE: Verschüttungen und Freisetzungen sind u.U. den zuständigen Behörden zu melden.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

ALLGEMEINE MAßNAHMEN: Nach Berühren gründlich waschen.

HANDHABUNG: Bei Benutzung ist auf ausreichende Ventilation zu achten.

LAGERUNG: An einem kühlen Platz vor Sonne geschützt im Originalbehälter lagern.

LAGERUNGSTEMPERATUR: Nicht Verfügbar

8. KONTAKTVERMEIDUNGSMABNAHMEN / PERSONENSCHUTZ

RICHTLINIEN ZUR VERMEIDUNG GESUNDHEITLICHER SCHÄDEN:

GEFÄHRLICHE KOMPONENTEN LAUT (US) OSHA (29 CFR 1910.1200)

ZULÄSSIGE AUFNAHMEGRENZEN

OSHA PEL ACGIH TLV LIEFERANT OEL

ppm mg/m³ ppm mg/m³ ppm mg/m³

TECHNISCHE MASSNAHMEN: Zur Einhaltung aller Luftschadstoffe innerhalb ihrer vorgeschriebenen Grenzen (TLVs) ist es empfehlenswert, einen direkten Luftabzug während der Benutzung dieses Produkts zu verwenden.

SCHUTZAUSRÜSTUNG

AUGEN UND GESICHT: Bei normalen Bedingungen Schutzbrille tragen. Bei Kontaktgefahr mit der Flüssigkeit Spritzschutzbrille tragen.

HAUT: Die unten aufgeführten Handschuhe können Schutz gegen Durchdringung bieten. Handschuhe aus anderen chemisch resistenten Materialien bieten unter Umständen nur unzureichend Schutz.

Buna

Butyl

Natural Latex

Neoprene

Solvex

Viton

RESPIRATORISCH: Eine Atemschutzmaske mit einer Patrone zur Filterung organischer Dämpfe (US-Norm: NIOSH/MSHA) sollte wegen begrenzter Schutzwirkung nur in solchen Situationen verwendet werden, wo eine Überschreitung der zulässigen Schwebstoffkonzentrationen zu erwarten ist. Bei Gefahr einer ungehinderten Freisetzung, unbekannter Schadstoffkonzentrationen oder irgendwelcher anderer Umstände, wo eine Atemschutzmaske unzulänglich sein könnte, muß ein Sauerstoffgerät benutzt werden.

ARBEITSHYGIENE: Hände vor und nach dem Essen waschen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

PHYSIKALISCHER ZUSTAND: Festkörper

GERUCH: Charakteristischer Geruch.

AUSSEHEN: Kupferlitzendraht mit Harzbeschichtung.

PH: Nicht Anwendbar

VOLATILER PROZENTANTEIL: Keine

DAMPFDROCK: Nicht Anwendbar

DAMPFDICHTE: Nicht Anwendbar

SIEDEPUNKT: Nicht Anwendbar

GEFRIERPUNKT: Nicht Anwendbar

SCHMELZPUNKT: Nicht Verfügbar

DICHTE: Nicht Anwendbar

SPEZIFISCHES GEWICHT: Nicht Anwendbar

VISKOSITÄT: Nicht Anwendbar

MOLEKULARES GEWICHT: Nicht Anwendbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

BESTÄNDIG: JA

GEFÄHRLICHE POLYMERISATION: NEIN

ZU VERMEIDENDE ZUSTÄNDE: Avoid prolonged moisture exposure, oxidizing materials.
Avoid breathing vapors from heated material.

STABILITÄT: Beständig.

POLYMERISATION: Findet nicht statt.

PRODUKTE, DIE SICH AUF GEFÄHRLICHE WEISE ZERSETZEN KÖNNEN: Forcierte Entzündung setzt Kohlen- und Silikonoxide frei.

UNVEREINBARE STOFFE: Oxidierende Stoffe.

11. TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

AUSWIRKUNGEN AUF DIE AUGEN: Ggf. leicht augenreizend.

AUSWIRKUNGEN AUF DIE HAUT: Nicht Festgelegt

SENSIBILISIERUNG: Nicht Festgelegt

KREBSERREGBARKEIT:

BEMERKUNGEN BZGL. KARZINOGENITÄT: Nicht Festgelegt

12. ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN

UMWELTDATEN: Biologische Abbaubarkeit - minimal

ÖKOTOXOKOLOGISCHE INFORMATIONEN: Nicht Festgelegt

13. ART DER ENTSORGUNG

ART DER ENTSORGUNG: Unter Umständen gelten für die Materialentsorgung unterschiedliche Bundes-, Landes- oder städtische Vorschriften. Bei der Entsorgung ist auf die Einhaltung der jeweils gültigen Vorschriften zu achten.

ALLGEMEINE BEMERKUNGEN: Gemäß den gültigen Vorschriften entsorgen.

14. TRANSPORTINFORMATIONEN

DOT (DEPARTMENT OF TRANSPORTATION)

KORREKTE FRACHTBEZEICHNUNG: Ungefährlich

Gefahrenklasse/-abteilung ersten Grades: Nicht reguliert

UN/NA-NUMMER: N/A

VERPACKUNGSGRUPPE: N/A

ANZUGEBENDE MENGE (RQ) NACH CERCLA: N/A

TRANSPORT GEFÄHRLICHER GÜTER (KANADA)

KORREKTE FRACHTBEZEICHNUNG: Ungefährlich
Gefahrenklasse/-abteilung ersten Grades: Nicht reguliert
UN/NA-NUMMER: N/A
VERPACKUNGSGRUPPE: N/A

LUFT (ICAO/IATA)

KORREKTE FRACHTBEZEICHNUNG: Ungefährlich
Gefahrenklasse/-abteilung ersten Grades: Nicht reguliert
UN/NA-NUMMER: N/A
VERPACKUNGSGRUPPE: N/A

SCHIFF (IMO/IMDG)

KORREKTE FRACHTBEZEICHNUNG: Ungefährlich
Gefahrenklasse/-abteilung ersten Grades: Nicht reguliert
UN/NA-NUMMER: N/A
VERPACKUNGSGRUPPE: N/A

15. GESETZLICHE BESTIMMUNGEN

VEREINIGTE STAATEN

SARA TITLE III

311/312 GEFAHRENKATEGORIEN: NHH, NPH

FEUER: NEIN **DRUCKERZEUGEND:** NEIN **REAKTIVITÄT:** NEIN **AKUT:** JA
CHRONISCH: JA

313 ANZUGEBENDE BESTANDTEILE: Nicht Anwendbar

TITEL-III-ANMERKUNGEN: Nicht als extreme gefährliche Substanz aufgeführt.

CERCLA

CERCLA-BESTIMMUNGEN: Listed in table 302.4 of 40CFR Part 302 as a hazardous substance however, this material is greater than 100 micrometers therefore it does not have a reportable quantity.

CERCLA RQ: Keine

EPA

EPA-RQ-BESTANDTEIL: Keine

TSCA

TSCA-BESTIMMUNGEN: Alle Chemikalien in diesem Produkt sind in der TSCA-Liste aufgeführt.

TSCA-STATUS: Alle Chemikalien in diesem Produkt sind in der TSCA-Liste aufgeführt.

RCRA-STATUS: NA = Not Applicable

OSHA HAZARD COMM. RULE: Der Inhalt dieses Materialsicherheitsdatenblattes entspricht dem OSHA Hazard Communication Standard 29 CFR 1910.1200.

WASSERREINHALTUNGSGESETZ (CLEAN WATER ACT): Nicht Verfügbar

CLEAN AIR ACT

40 CFR Teil 68 --- Risikomanagement zur Verhinderung der Freigabe von Chemieunfällen: NA = Not Applicable

OSHA (OCCUPATIONAL SAFETY AND HEALTH ADMINISTRATION)

29 CFR 1910.119---Verfahren zur sicheren Behandlung von hochgefährlichen Chemikalien: Keine dieser Chemikalien gilt laut OSHA als hochgefährlich.

KANADA

WHMIS (INFORMATIONEN ÜBER DIE FÜR ARBEITER GEFÄHRLICHEN STOFFE): Kein kontrolliertes Produkt.

DOMESTIC SUBSTANCE LIST (INVENTORY): Alle Bestandteile dieses Produkts sind in der kanadischen DSL-Liste aufgeführt.

EUROPÄISCHE GEMEINSCHAFT

EEC-AUFDRUCK UND -KLASSIFIZIERUNG



Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

EEC Irritant - "Xi"

CALIFORNIA PROPOSITION 65: Dieses Produkt enthält keine Chemikalien, die im US-Bundesstaat Kalifornien als krebserzeugend gelten.

16. SONSTIGE INFORMATIONEN

VON ... GENEHMIGT: Pierce A. Pillon **TITEL:** Chemist

PREPARED BY: Heath Layton

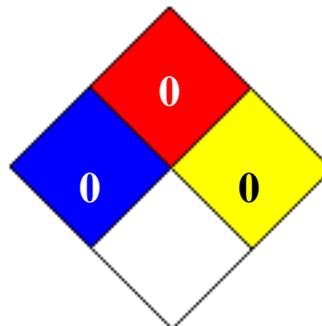
REVISIONSZUSAMMENFASSUNG Revision #: 1

This MSDS replaces the October 29, 2003 MSDS. Any changes in information are as follows:

HMIS-BEWERTUNG

GESUNDHEIT:		1
FEUERGEFÄHRLICHKEIT:		0
KÖRPERLICHE GEFAHREN:		0
PERSONENSCHUTZ:		

NFPA-CODES



HERSTELLERVERZICHTERKLÄRUNG: To the best of our knowledge, the information contained herein is accurate. However, neither Plato, or any of its subsidiaries assumes any liability whatsoever for the accuracy or completeness of the information contained herein. Final determination of suitability of any material is the sole

responsibility of the user. All materials may present unknown hazards and should be used with caution. Although certain hazards are described herein, we cannot guarantee that these are the only hazards which exist.